Wildeck/Mö

Glücklicher Punktgewinn, Sportkegel-Zweitligist AN Bosserode punktet bei der KSG Mittelhessen und verteidigt die Tabellenspitze.

2. Bundesliga Süd

KSG Mittelhessen – AN Bosserode 2:1 (46:32) 5153:5091

Die Zweitligakegler von AN Bosserode sind im Auswärtsspiel in Mittelhessen in die Erfolgsspur zurückgekehrt – am Ende stand eine Auswärtspunkt nach dem es nach zwei von drei Blöcken absolut nicht ausgesehen hatte.

Die Wildecker starteten stark, Michael Reith mit 873 Holz und Andreas Sekulla mit 874 Holz brachten sehr gute Ergebnisse auf die Bahnen, aber die Hausherren stellten mit 882 durch Alexander Lehnhausen und 844 Holz gute Zahlen dagegen. Der Mittelblock verlief klar zu Gunsten der Gastgeber, Robert Geller erzielte mit 884 Holz die Tagesbestleistung und auch Martin Albach übertraf mit 877 Holz alle Bosseröder – die konnten mit 862 Holz durch Tobias Brill und 842 Holz durch Justin Ehling nicht mithalten. Eine Herkulesaufgabe für den Schlussblock, denn von den notwendigen zehn zusätzlichen Wertungen in der Einzelwertung waren gerade einmal drei eingefahren. Im letzten Block konnte aus eigener Kraft nur ein einziger Zähler verbucht werden, Stefan Michel gelang dies mit 840 Holz, während Rene Windolf mit 800 Holz einen gebrauchten Tag erwischte. Da aber auch die Hausherren nicht überzeugten und nur 853 und 813 Holz erspielten, reichte es für AN Bosserode doch zum angepeilten Punktgewinn der das Team klar an der Tabellenspitze hält.

In den übrigen Spielen verlor Verfolger Stromberg klar in Oberthal das seinerseits nun Dritter ist. Kirchberg verlor überraschend deutlich in Saarbrücken was den Bosserödern in die Hände spielt. Neuhof gab gegen Hüttersdorf II unnötig einen Zähler ab, während Gilzem gegen Trier klar gewann.

Bosserode: Michael Reith 873 Holz / 8 EWP, Andreas Sekulla 874 / 9, Justin Ehling 842 / 4, Tobias Brill 862 / 7, Stefan Michel 840 / 3, Rene Windolf 800 / 1.

Hessenliga

KSG Hönebach-Ronshausen – GF Fulda 3:0 (50:28) 4762:4554

3:0 gewonnen, aber es war für die KSG Hönebach-Ronshausen im Hessenligaspiel gegen GF Fulda doch nicht so klar wie man es erwarten konnte. Das lag in erster Linie das die Hausherren nur drei Ergebnisse über 800 Holz anbieten konnten, aber auch daran das Markus Chowanietz auf Seiten der Gästen 810 Holz erzielte. Bei der

KSG waren Rene Sufin mit 822 Holz, Thorsten Schaub mit 820 Holz und Jörg Sekulla mit 806 Holz die Topspieler. Durch diesen erneuten 3:0-Heimsieg klettert die KSG Hönebach-Ronshausen auf den zweiten Rang in der Hessenliga.
Hönebach-Ronshausen: Jörg Sekulla 806 / 9, Rene Sufin 822 / 12, Karl-Heinz Renelt 778 / 7, Lars Merkert 751 / 3, Thorsten Schaub 820 / 11, Thomas Schaub 785 / 8.

Verbandsliga Nord

GH Raßdorf – KSG Kassel 0:3 (34:44) 4403:4481

Eine Überraschung negativer Art gab es für GH Raßdorf, gegen die KSG Kassel, die sich bisher auswärts sehr schwach präsentierte, gab es eine 0:3-Heimpleite!
Zu schwach waren die eigenen Ergebnisse und zu gut kamen die Gäste auf den anspruchsvollen Raßdorfer Bahnen zurecht. Während die Nordhessen fünf Ergebnisse zwischen 731 und 787 Holz erzielten, leisteten sich die Raßdorfer unerklärlich viele Schwächen die in einer 78-Holz-Niederlage endete. Florian Adam erreichte als einziger Raßdorfer Normalform und holte sich mit 802 Holz die Tagesbestleistung. Thomas Breuer landete bei nur 753 Holz und auch Dietmar Torreiter kann mehr als die 736 die er erreichte – der Rest des Teams agierte noch schwächer. Durch diese Niederlage rutscht GH Raßdorf auf den vorletzten Platz in der Verbandsliga Nord ab.
Raßdorf: Florian Messer 679 / 1, Fabian Tann 730 / 4, Thomas Breuer 753 / 8, Florian Adam 802 / 12, Dietmar Torreiter 736 / 6, Lukas Torreiter 703 / 3.

Der TSV Süß bleibt in der Bezirksoberliga der Sportkegler klar an der Spitze, beim KSC 06 Melsungen gelang ein weiterer Auswärtssieg. Auf den anspruchsvollen Bahnen in Röhrenfurt konnte nur ein Spieler die 700er-Marke übertreffen, dies war Matthias Löffler mit starken 723 Holz, aber auch der Rest des Teams blieb teilweise deutlich über den Ergebnissen der Hausherren. Auch die KSG Hönebach-Ronshausen II bleibt in der Erfolgsspur und gewinnt gegen die KSG Neuhof III mit 3:0 – bester Kegler der KSG war Lars Schmidt mit 808 Holz. Die dritte Vertretung der Spielgemeinschaft gab überraschend einen Punkt gegen GW Lengers II ab. A-Ligist GH Raßdorf II bezwang den KV BW Sontra V deutlich und liegt nun auf dem dritten Rang.